

Grußwort des Ortsvorstehers



Im Jahre 1894 schritten die Bewohner von Eschmar zur erneuten Gründung eines Männer-Gesang-Vereins.

Die Vereinsgründung erfolgte in einer Zeit, in der das Deutsche Kaiserreich auf der Höhe seiner Macht schien.

Das Volk zeigte ein neugewonnenes Selbstbewußtsein, verbunden mit der Darstellung von Macht und monströsen Ruhmesdenkmälern. Sie sind heute noch zu sehen und nachdenklich zu bewundern.

In dieser Wilhelminischen Zeit wuchs die Begeisterung, Volkes Stimme auch in Gesang, besser gesagt Chorgesang, umzusetzen. Wenn man die Gründungsjahre vieler Gesangvereine betrachtet, so stammen nicht wenige Gründungsinitiativen aus dieser Zeit.

Somit spiegelten die Gründer des MGV Eschmar den damaligen Zeitgeist wieder. Eschmar hatte eine landwirtschaftlich tätige Bevölkerung und das Leben wurde seinerzeit bestimmt von den Festtagen des Kirchenjahres. Es ist ein wesentliches Ziel der Vereinsmitglieder, dies auch heute zu erhalten und zu leben.

So ist das Singen beim Seniorenfest, das Maiansingen und das Singen in der Weihnachtszeit überlieferte und weitergeführte jährliche Ereignisse im Ortsgeschehen. Mögen die Sänger des MGV den Eschmarern noch viele musikalische Höhepunkte darbieten.

Wir freuen uns darauf!

Klaus Schlicht